

Gewässerentwicklungskonzept Nieplitz

Karte 7-22: Maßnahmen und Prioritäten -
Dobbrikower Seegraben (584886_871 - P01 und P02)

Abschnitt:
Blatt 1 von 2

Zeichenerklärung

	69_10	Durchlass für Durchgängigkeit rückbauen oder umgestalten
	70_05	Gewässersohle anheben z.B. durch den Einbau von Grundswellen
	72_02	Wiederherstellung des Altverlaufs
	73_01	Gewässerrandstreifen zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
	79_11	Ufervegetation erhalten / pflegen

Wasserkörper-ID	P01	M01	79_15	Uferseite	
B E G	Stationierung				
Maßnahmenbeschreibung					
Entwicklungsziel					
			kR	mR	IR

P01 = Planungsabschnitt
M01 = Maßnahme
79_15 = Einzelmaßnahmentyp-ID
kR = kurzfristige Realisierung (bis 2015)
mR = mittelfristige Realisierung (bis 2021)
IR = langfristige Realisierung (bis 2027)

B	Belassen	E	Entwickeln	G	Gestalten
---	----------	---	------------	---	-----------

- Planungsabschnittsgrenze
- WRRL-berichtspflichtiges Fließgewässer
- Kilometrierung
- FFH-Gebiet

LANDESAMT FÜR UMWELT, GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ BRANDENBURG
Regionalabteilung West

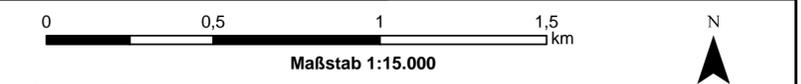
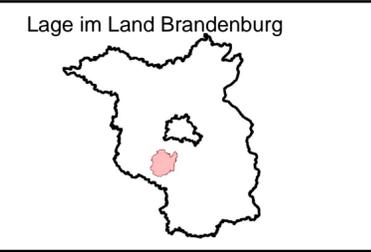
Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH

IDAS Planungsgesellschaft mbH

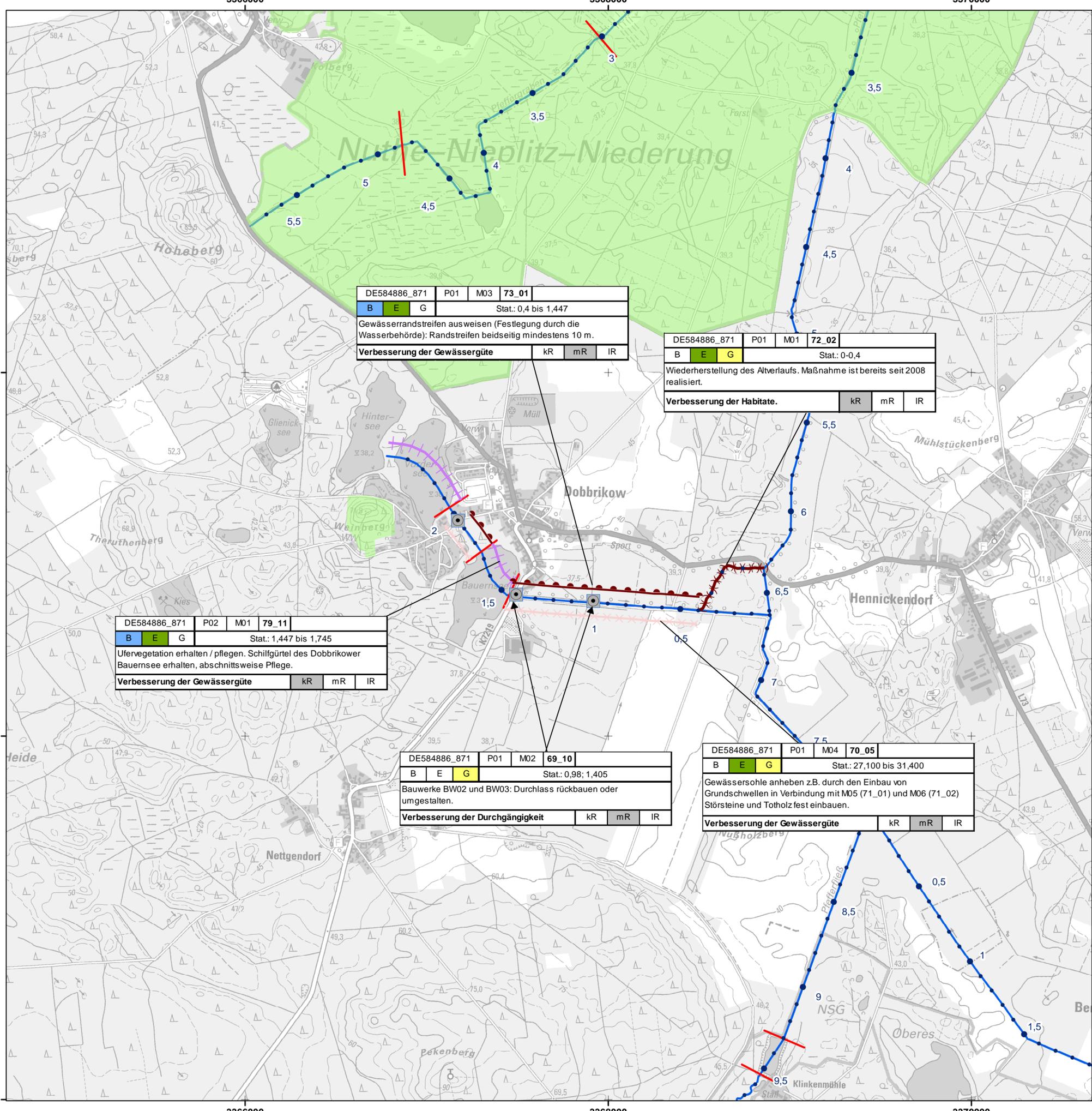
Gewässerentwicklungskonzept Nieplitz

Karte 7-22: Maßnahmen und Prioritäten - Dobbrikower Seegraben (584886_871 - P01 und P02)

Stand März 2012



Kartengrundlage:
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)
Digitale Topographische Karte 1:25.000



DE584886_871	P01	M03	73_01
B E G	Stat.: 0,4 bis 1,447		
Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde): Randstreifen beidseitig mindestens 10 m.			
Verbesserung der Gewässergüte			
	kR	mR	IR

DE584886_871	P01	M01	72_02
B E G	Stat.: 0-0,4		
Wiederherstellung des Altverlaufs. Maßnahme ist bereits seit 2008 realisiert.			
Verbesserung der Habitate.			
	kR	mR	IR

DE584886_871	P02	M01	79_11
B E G	Stat.: 1,447 bis 1,745		
Ufervegetation erhalten / pflegen. Schilfgürtel des Dobbrikower Bauernsee erhalten, abschnittsweise Pflege.			
Verbesserung der Gewässergüte			
	kR	mR	IR

DE584886_871	P01	M02	69_10
B E G	Stat.: 0,98; 1,405		
Bauwerke BW02 und BW03: Durchlass rückbauen oder umgestalten.			
Verbesserung der Durchgängigkeit			
	kR	mR	IR

DE584886_871	P01	M04	70_05
B E G	Stat.: 27,100 bis 31,400		
Gewässersohle anheben z.B. durch den Einbau von Grundswellen in Verbindung mit M05 (71_01) und M06 (71_02) Störsteine und Totholz fest einbauen.			
Verbesserung der Gewässergüte			
	kR	mR	IR